

Mediation ist ein Verfahren der Konfliktlösung, das in den 60er und 70er Jahren in den USA entwickelt wurde und dort mit viel Erfolg in vielen Lebensbereichen – auch in der Schule – angewendet wird.

Wörtlich übersetzt bedeutet Mediation **`Vermittlung`**. Gemeint ist die Vermittlung in Streitfällen durch unparteiische Dritte.

Aufgabe der Mediator/innen ist es **nicht**, einen Schiedsspruch oder ein Urteil zu sprechen.

Die Vermittler hören sich die Anliegen der Beteiligten an, lassen sie ihre Gefühle ausdrücken.

Die Kontrahenten erfahren, welches die eigentlichen Probleme, Gefühle und Interessen der anderen Seite sind und arbeiten gemeinsam an einer Lösung.

Als Schulmediatoren möchten wir in der Schule die umfangreichen Aufgaben der Pädagogen/innen hinsichtlich des Erlernens von Verhaltensweisen zur Aggressions- bewältigung tatkräftig unterstützen.

Wir glauben, dass unsere Tätigkeit positive Auswirkungen auf den Umgang der Schüler/innen untereinander haben kann.

Die Kinder erkennen bewusst, dass sie selbst gemeinsam eine ihren Interessen optimal entsprechende Problemlösung erarbeiten können.

Das Selbstwertgefühl der Kinder wird gestärkt und gleichzeitig soziales und friedliches Miteinander geübt.

Kinder sind unsere Zukunft



www.sis-hessen.de
www.seniorpartnerinschool.de



Schulmediation

in der
**Gesamtschule Ebsdorfer
Grund**

Die Schulmediatoren

Brigitte Uhr-Gorski und Frank Sommer

sind einmal wöchentlich in der Schule:
mittwochs im Raum H2
von 09:00 -12:30 Uhr

Schulmediation

Schüler/innen sollen im Mediationsgespräch erleben, dass Konflikte durch Reden, Zuhören und Verstehen gelöst werden können.

- **Sie** erzählen, was passiert ist
- **Sie** hören einander zu
- **Sie** erinnern sich, wie sie sich gefühlt haben
- **Sie** hören voneinander, was sie noch nicht wussten
- **Sie** überlegen gegenseitig, wie es weiter gehen soll
- **Sie** finden gemeinsam eine gute Lösung

Die Schulmediator/innen hören intensiv zu, fragen nach, nehmen sich Zeit und gehen auf die Schüler/innen ein. Sie sind unparteiisch, verantwortlich für den geregelten Ablauf des Gespräches und bewahren Vertraulichkeit.

Wir sind Mitglieder von Senior-partner in School Landesverband Hessen e.V. und zu Schulmediatoren ausgebildet. Wir sind ehrenamtlich tätig.

Wir sind:

Brigitte Uhr-Gorski

35043 Marburg / Moischt

Ich bin Jahrgang 1950, Rentnerin, verheiratet, habe zwei erwachsene Kinder. Ich habe 35 Jahre als Motopädin in einer psychiatrischen Klinik in Marburg gearbeitet.



Frank Sommer

35043 Marburg / Moischt

Ich bin Jahrgang 1952, Ruheständler, verheiratet und habe zwei erwachsene Kinder.

Ich habe Elektrotechnik studiert und war die letzten 25 Jahre meines Berufslebens als Diplom Ingenieur für Elektrotechnik bei der Siemens AG tätig.

